

Presseinformation vom 27. April 2010

Ganzheitlicher Ansatz: Weleda bildet Aufgaben der Packmittelerstellung in SCHEMA ST4 ab

Nürnberg. Für das Erstellen ihrer Arzneimittelinformationen und der Packmittel nutzt die Weleda AG Schwäbisch Gmünd seit kurzem das XML-Redaktions- und Content Management System von SCHEMA. Die damit verbundenen Aufgaben werden mit SCHEMA ST4 abgebildet, angefangen vom Erfassen der Texte bis hin zur Layout-Generierung in Adobe InDesign. Arbeitsabläufe, insbesondere der Freigabeprozess, werden systembasiert gesteuert. Dabei stellen rollenbezogene Berechtigungen sicher, dass Teilaufgaben dem jeweiligen Bearbeiterteam zugewiesen werden. SCHEMA ST4 dient zudem als zentraler Datenspeicher, in dem alle Packmittel-Texte, -Grafiken, -Barcodes und -Layouts für Arzneimittel vorgehalten werden.

Die Weleda AG zählt zu den führenden Herstellern von Arzneimitteln der Komplementärmedizin und Produkten der ganzheitlichen Körperpflege. Bei der Erstellung seiner Arzneimittelinformationen achtet das Unternehmen auf höchste Sorgfalt, müssen diese doch entsprechend der rechtlichen Vorgaben wie dem deutschen Arzneimittelgesetz und EU-Richtlinien erstellt werden.

Mit SCHEMA ST4 ist es nun möglich, die Prozesse der Packmittelerstellung bzw. deren Änderungen umfassend abzubilden, die entsprechenden Prüf- und Freigabeschritte rechtssicher zu dokumentieren und die gesamten Informationen zu den Arzneimitteln und Packmitteln zentral in einer Datenbank zu speichern. Der gesamte Prozess für Erstellung der Arzneimittelinformationen wird in SCHEMA ST4 initiiert und gesteuert, angefangen bei dem Erfassen des Textes, über das redaktionelle Überarbeiten und die inhaltliche Freigabe bis hin zur Layout-Erstellung der Packmittel sowie der Prüfung und Freigabe der Druckvorlage.

Pressekontakte:

SCHEMA GmbH

Jessica Forster
Marketing

Tel: +49 911 58 68 61-39
Fax: +49 911 58 68 61-70
jessica.forster@schema.de
www.schema.de

good news! GmbH

Dr. Claudia Rudisch

Tel: +49 451 88199-21
Fax: +49 451 88199-29
claudia@goodnews.de
www.goodnews.de

Leserkontakt SCHEMA

info@schema.de

Tel: +49 911 58 68 61-0

Die Templates und Druckvorlagen der Packmittel für die unterschiedlichen Darreichungsformen, Stärken und Packungsgrößen der Arzneimittel werden mit dem Layout-Programm Adobe InDesign® erstellt und in SCHEMA ST4 verwaltet. Darüber hinaus wird das „Befüllen“ der Druckvorlagen mit den Inhalten und Texten durch SCHEMA ST4 gesteuert. Fehlerquellen lassen sich somit vermeiden, das bisherige manuelle Einarbeiten der Texte entfällt. Direkt von System können nun freigegebene Druckvorlagen für Etiketten online in der Konfektionierung gedruckt werden.

„Bereits mit der Standardlösung SCHEMA ST4 sahen wir einen Teil unserer Anforderungen an die Erstellung der Packmittel und Arzneimittelinformationen abgedeckt“, sagt Anja Walliser, Projektleiterin bei der Weleda AG. „Hinzu kam, dass SCHEMA bereits Erfahrungen mit einem anderen Pharma-Unternehmen gesammelt hatte. In den Workshops zur Anforderungsaufnahme fühlten wir uns mit unseren Prozessen etc. verstanden.“

SCHEMA – Komplexe Dokumente einfach.

Die SCHEMA GmbH wurde 1995 von einem Team aus IT- und Dokumentationsspezialisten in Nürnberg gegründet und ist mit heute über 60 Mitarbeitern an vier Standorten vertreten. Das ‚Flaggschiff‘ von SCHEMA ist das XML-basierte Redaktions- und Content Management System „SCHEMA ST4“, welches effiziente Funktionen rund um die Erstellung, die Verwaltung und die Publikation von komplexen bzw. großen Dokumentenmengen bietet. Aufgrund seiner Skalierbarkeit eignet es sich für den Einsatz in kleinen Redaktionsteams bis hin zu unternehmensweiten Lösung für die Informationslogistik.

SCHEMA ST4 wird in verschiedenen Industriezweigen erfolgreich genutzt, um Aufgabenstellungen rund um ‚komplexe Dokumente‘ zu lösen: Dazu gehören Technische Dokumentationen, Softwaredokumentationen und Hilfesysteme, Kataloge, Packmittellösungen für die pharmazeutische Industrie, spezielle Lösungen für Publikums- und Fachverlage und auch für das Vertrags- und Angebotsmanagement. SCHEMA ST4 ist einfach in moderne IT-Landschaften integrierbar: Es wurde im Microsoft .NET Framework implementiert, unterstützt die gesamte Bandbreite dokumentationsrelevanter Standards (XML, XSL:FO, DITA etc.) und verfügt über eine breite Palette von Schnittstellen (MS Office, Adobe CS, SAP, Documentum, SharePoint). SCHEMA ist mit renommierten Partnern vernetzt, um so auch spezifische Kunden- und Branchen-Lösungen gezielt adressieren zu können.

Zu den zahlreichen Kunden, die bereits Lösungen auf Basis von SCHEMA ST4 einsetzen, gehören beispielsweise: ABB, Agilent, Avaloq, Bosch, Boehringer Ingelheim, Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft, Carl Zeiss, Daimler, InterComponentWare, Lindauer Dornier, Lufthansa Systems, MAN, Reifenhäuser, Schaeffler Gruppe, Siemens, Österreichische Bundesbahnen, Philips, STOLL, T-Systems, Voith und Wolfkran.

Pressekontakte:

SCHEMA GmbH

Jessica Forster
Marketing

Tel: +49 911 58 68 61-39
Fax: +49 911 58 68 61-70
jessica.forster@schema.de
www.schema.de

good news! GmbH

Dr. Claudia Rudisch

Tel: +49 451 88199-21
Fax: +49 451 88199-29
claudia@goodnews.de
www.goodnews.de

Leserkontakt SCHEMA

info@schema.de

Tel: +49 911 58 68 61-0